

Arbeitsgruppe 1

Analyse der bestehenden Unternehmenskultur

Bevor über Veränderungen der Unternehmenskultur nachgedacht wird, gilt es zunächst, die vorherrschende Kultur zu verstehen. Einen Rahmen hierfür bietet das 3-Ebenen-Modell von Schein.

Artefakte

An der Oberfläche wahrnehmbar sind sichtbare Handlungsmuster und Symbole, die so genannten Artefakte. Diese Elemente sind äußerlich leicht zu erfassen, allerdings ist die dahinter liegende Bedeutung nur schwer zugänglich. Beispiele für Artefakte sind Verhaltensweisen, Sitten und Gebräuche der Unternehmensmitglieder, Formen der Sanktionierung und Belohnung, typische Bekleidungsgeohnheiten oder statusbezogene Büroeinrichtungen.

Tragen Sie in Ihrer Arbeitsgruppe in einem ersten Schritt die Artefakte zusammen, die es in Ihren Organisationen gibt. Tauschen Sie sich danach gemeinsam aus:

- Welche Artefakte sind offiziell beschrieben?
- Welche sind „allgemein üblich“ aber nicht festgeschrieben?
- Welche erfährt man nur als „Insider“?
- Welche Werte verbinden sich für Sie mit diesen Artefakten?

Halten Sie die Artefakte sowie die Eckpunkte des Austauschs auf dem Whiteboard fest und präsentieren Sie dieses anschließend im Plenum.

Legen Sie bitte vor Ende der Arbeitsgruppenzeit fest, wer von Ihnen die Ergebnisse präsentiert!